Ordnungsbehördliche Verordnung über verkaufsoffene Sonntage in der Stadt Minden vom 01.04.2026

Aufgrund des § 6 Abs. 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) vom 16.11.2006 (GV. NRW. 2006 S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.03.2018 (GV. NRW. S. 172), wird von der Stadt Minden als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Minden vom 26.03.2026 für das Gebiet der Stadt Minden folgende Ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

§ 1

Verkaufsstellen dürfen an vier Sonntagen des Jahres 2026 in der Zeit von 13:00 – 18:00 geöffnet sein und zwar:

a. 14.06.2026 anlässlich der Veranstaltung „Die neue Wein- & Foodmeile"

b. 13.09.2026 anlässlich der Veranstaltung „Mindener Kulturinseln"

c. 13.12.2026 anlässlich der Veranstaltung „X-Mas Family Time – Familien-Advent auf dem Weihnachtsmarkt"

d. 27.12.2026 anlässlich der Veranstaltung „Viel Glück im neuen Jahr auf dem Weihnachtsmarkt

§ 2

(1) Von der in § 1 getroffenen Regelung sind nur Verkaufsstellen betroffen, welche im Gebiet der Mindener Innenstadt liegen.

(2) Die Innenstadt erstreckt sich innerhalb des in der Anlage markierten Bereiches.

§ 3

Gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 LÖG NRW dürfen die Verkaufsstellen an dem festgeschriebenen Sonntag nur aus dem konkreten, in dieser Verordnung bezeichneten, Anlass geöffnet sein. Sollte daher die Veranstaltung, als Grundlage des öffentlichen Interesses an der Sonntagsöffnung, nicht stattfinden, so ist die entsprechende Ausnahmeregelung gegenstandslos.

§ 4

Die Festsetzung von über diese Verordnung hinausgehenden Verkaufsoffenen Sonntagen kann bis zum 31.10. des Vorjahres für das jeweils folgende Jahr angeregt werden.

§ 5

Die Schutzvorschriften für Arbeitnehmer nach § 10 Ladenöffnungsgesetz, die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Jugendschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.

§ 6

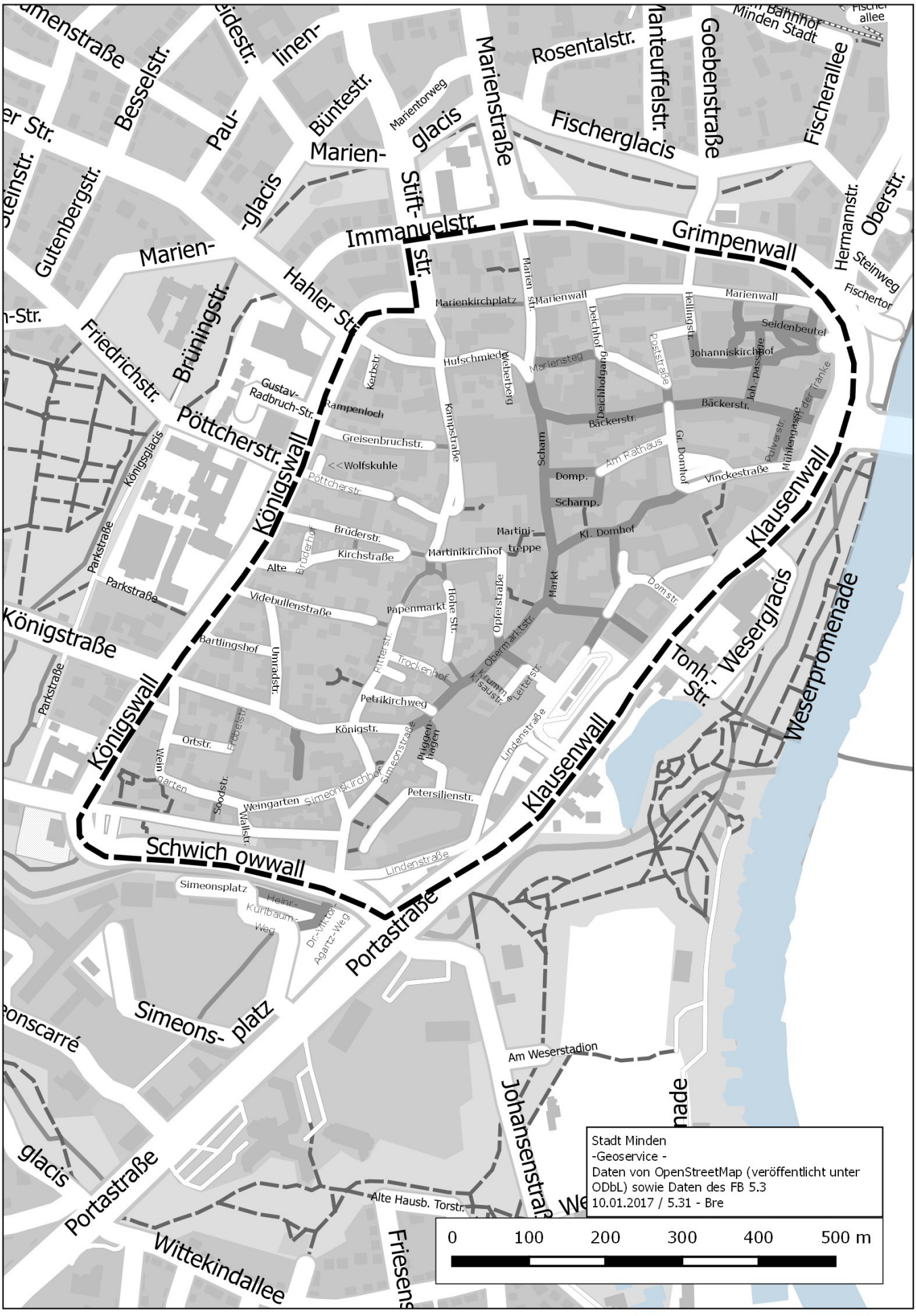
(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen der §§ 1 und 5 dieser Verordnung Verkaufsstellen außerhalb der zugelassenen Zeit oder außerhalb des nach § 2 dieser Verordnung zugelassenen Bereichs offenhält.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann gem. § 12 Abs. 2 LÖG NRW mit einer Geldbuße von bis zu 5.000,00 € geahndet werden.

Diese Verordnung tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.

Anmerkung:

Öffentlich bekanntgemacht am 08.04.2026.


Besselstr.
Büntestr.
Marientorweg
Mariengla cis
Marienstraße
Rosentalstr.
Manteuffelstr.
Goebenstraße
Fischerallee
Fischerglacis
Immanuelstr.
Grimpenwall
Hermannstr.
Oberstr.
Steinweg
Fischertor
Gutenbergstr.
Marien-
Stift-
Str.
Hahler Str.
Brüningstr.
Friedrichstr.
Pöttcherstr.
Königswall
Königsglacis
Parkstraße
Königstraße
Marienkirchplatz
Marienwall
Marienstr.
Seidenbeutel
Johanniskirchhof
Joh. Passage
Poststraße
Hellingstr.
Bäckerstr.
Gr. Domhof
Am Rathaus
Vinckestraße
Pulverstr.
Mühlengrapp
Der Tranke
Scharn
Domp.
Scharnp.
Kl. Domhof
Martini-
treppe
Martinikirchhof
Kirchstraße
Brüderstr.
Alte
Videbullenstraße
Papenmarkt
Hohe Str.
Opferstraße
Markt
Domstr.
Bartlingshof
Umradstr.
Ritterstr.
Trockenhof
Obermarktstr.
Leiterstr.
Petrikirchweg
Königstr.
Ortstr.
Fröbelstr.
Simeonskirchhof
Simeonstraße
Prüggen
Lindenstraße
Petersiljenstr.
Weingarten
Soodstr.
Wallstr.
Schwich owwall
Portastraße
Simeonsplatz
Heinr.-Kurlbaum-Weg
Dr.-Viktor-Agartz-Weg
Simeons- platz
Am Weserstadion
Johansenstraße
Klausenwall
Tonh.-Str.
Weserglacis
Weserpromenade
glacis
Portastraße
Alte Hausb. Torstr.
Wittekindallee
Friesens
Stadt Minden
-Geoservice -
Daten von OpenStreetMap (veröffentlicht unter ODbL) sowie Daten des FB 5.3
10.01.2017 / 5.31 - Bre
0
100
200
300
400
500 m